

Erschliessung Alpendestination Chur – Lenzerheide – Arosa



Erfolgsfaktor Erschliessung !

Vision

Stellen Sie sich vor:



Herrliches Wetter, Sie sind in der Lenzerheide. Freunde aus Arosa laden Sie kurzfristig für den Abend zum Essen ein. In 30 Min. ist das Essen bereit. Weitere Freunde aus Chur werden auch kommen.

Dank des neuen Verkehrsmittels treffen sich alle – pünktlich und ohne Stress - in Arosa.



Während der Fahrt kann man entspannen und sich über die aktuellen Angebote in der Region informieren. Morgens Wellness in Lenzerheide, Abends Feuerwerk über dem Arosensee und wer mag Nachtskifahren an wechselnden Orten.

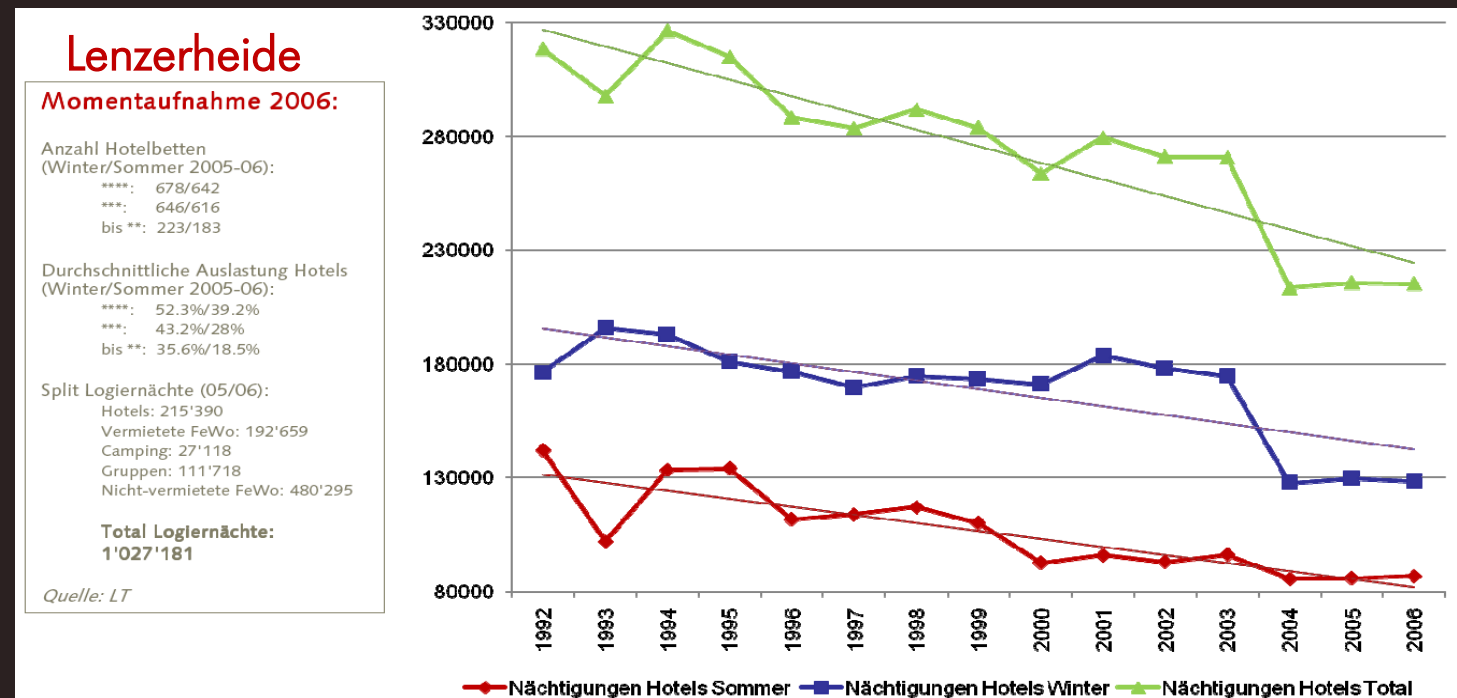
„Wir alle in der Region, könnten Highlights gemeinsam erleben. Schliesslich wohnen wir nicht mehr weit auseinander, und die Bahn ist jeden Tag während 18 Stunden verfügbar...“.

Entstehung der Vision

- 1998 Diplomarbeit
Urs Simeon
mit Projektteam Region Lenzerheide
- 2000/2002 Vertiefungsstudie
Fanzun AG
im Auftrag RVM
- 2009 Studie
Ernst Basler+Partner AG und Fanzun AG
im Auftrag Kanton Graubünden

Ausgangslage

- Erschliessung für Entwicklung von grosser Bedeutung
- Region Lenzerheide hat nur einen Zubringer (Strasse)
- Neues System, jedoch kein Ersatz für Strasse sondern Ergänzung
- Logiernächte Lenzerheide abnehmend (Bsp. Hotel)

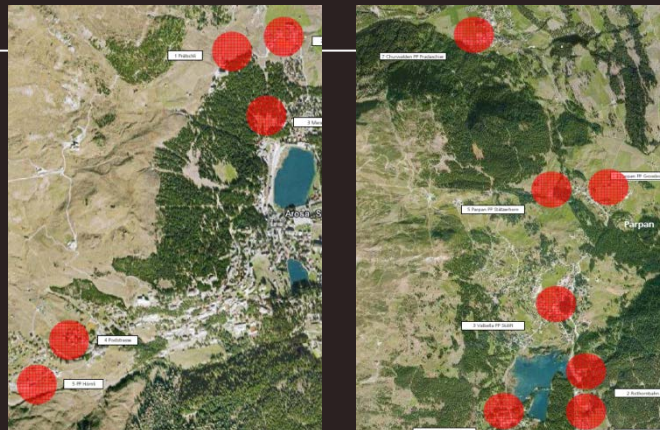


Gesellschaftliche Trends

- **Mobilität:** Ausdehnung in alle Alters- und Gesellschaftsgruppen
→ ÖV- und MIV-Mehrverkehr und erhöhte Tourismusknachfrage
- **Lebensstil/Wertewandel:** Individualisierung
→ abnehmender Besetzungsgrad, Entschärfung Wochenendverkehrs
→ Zunahme Verkehrs gesamthaft
- **Globaler Wettbewerb:** nur wenige grosse und bekannte Namen können international bestehen
→ Vision konsequent umsetzen
- **Zeit:** flexible Zeitstrukturen
→ Trend zu Tages- und Kurzaufenthaltstourismus
- **Haushalte/Wohnen:** Bevorzugung städtischer Kontext als Wohnumfeld
→ Agglomerationsdruck Chur – Lenzerheide (Pendler)

Potenzial Logiernächte (LN) pro Jahr

Destination	LN Durchschnitt 2009: Effektive Anzahl LN	LN Potenzial Neue Resorts: Ausnutzung eingezonter Flächen	LN Zweit- wohnungen: vermehrt Nutzung/Ver- mietung	LN Potenzial Sommer: verbesserte Angebote	LN Potenzial Gesamt- destination: Attraktivität	LN Total
Chur	152'000	0	0	6'000	15'200	170'000
Lenzerheide	1'047'000	251'000	202'000	61'000	104'700	1'670'000
Arosa	906'000	158'000	45'500	45'000	90'600	1'250'000
Total	2'105'000	409'000	247'500	112'000	210'500	3'080'000
	100 %	+ 19 %	+ 12 %	+ 5 %	+ 10 %	+ 46 % (Differenz)



Verkehrsnachfrage: Analyse und Prognose

- ÖV-Nachfrage Chur – Lenzerheide: 2'530 Pers/Tag
- ÖV Chur – Arosa: 1'820 Pers/Tag
- Schätzung Mehrverkehr durch verbessertes Angebot: 1'500 Pers/Tag

Summe (Jahresdurchschnitt)

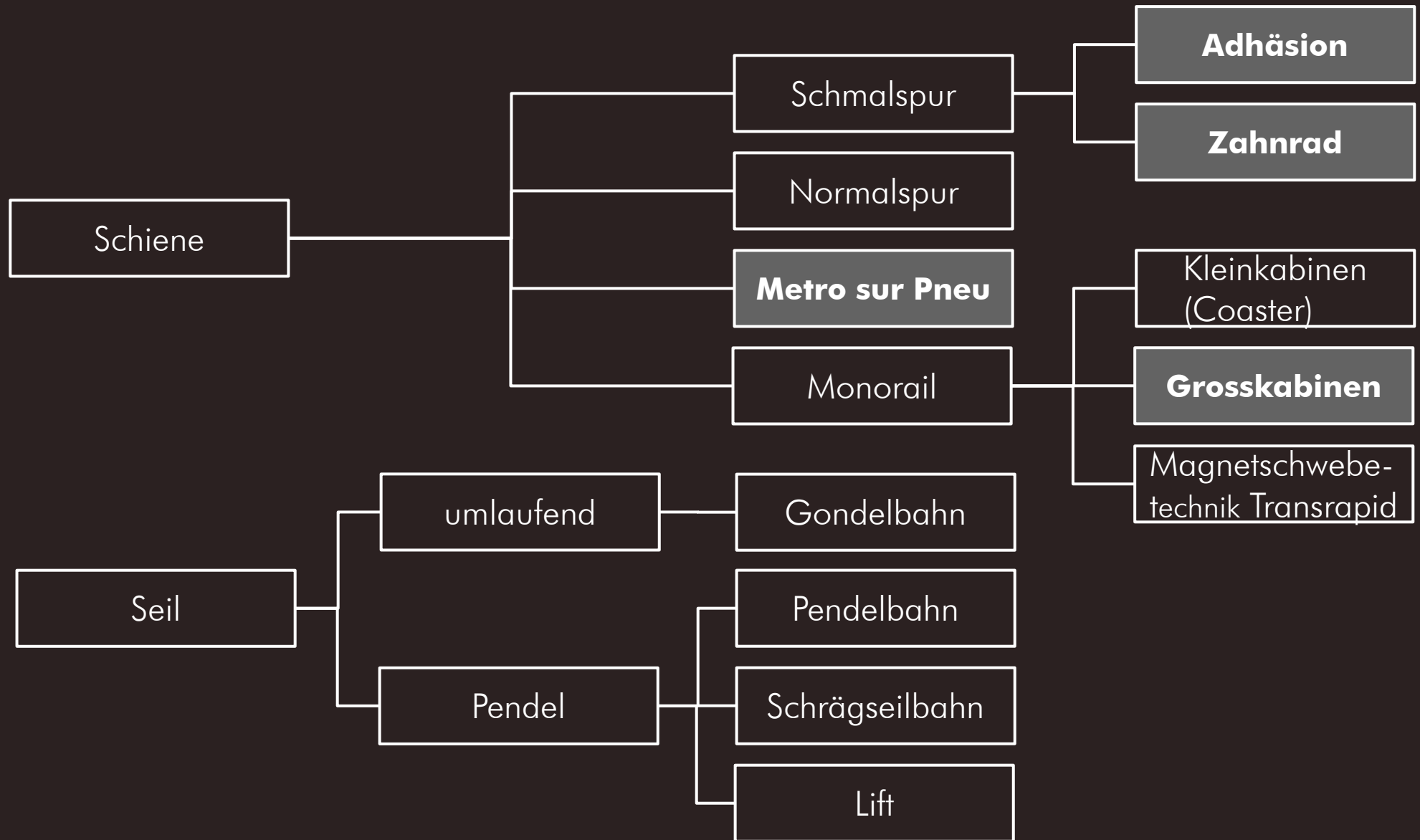
5'850 Pers/Tag

Hochsaison:

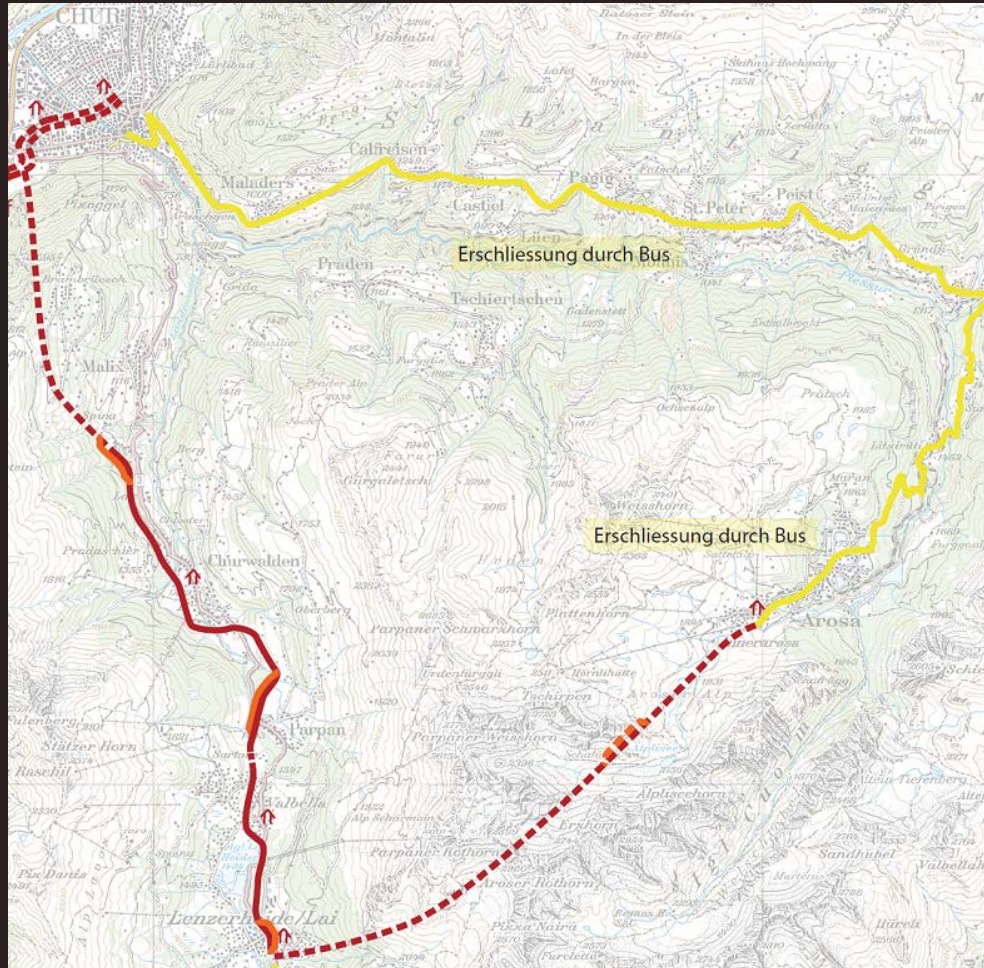
Spitzen pro Stunde

1'500 Pers/h

Strassenunabhängige System-Optionen



Attraktivste strassenunabhängige Varianten



**Zahnrad-/
Adhäsionsbahn**



Metro sur Pneu



**Monorail
Grosskabinen**

Investition in CHF:

1.3 Mrd.

1.5 Mrd.

1.4 Mrd.

Fahrzeit Chur – Lenzerheide (Zentrum)

24 Min.

19 Min.

25 Min.

Fahrzeit Chur – Arosa

37 Min.

34 Min.

45 Min.

½-h Takt Chur – Lenzerheide – Arosa
(Verdichtung in Spitzenstunden)

Zum Vergleich: ÖV auf Strasse

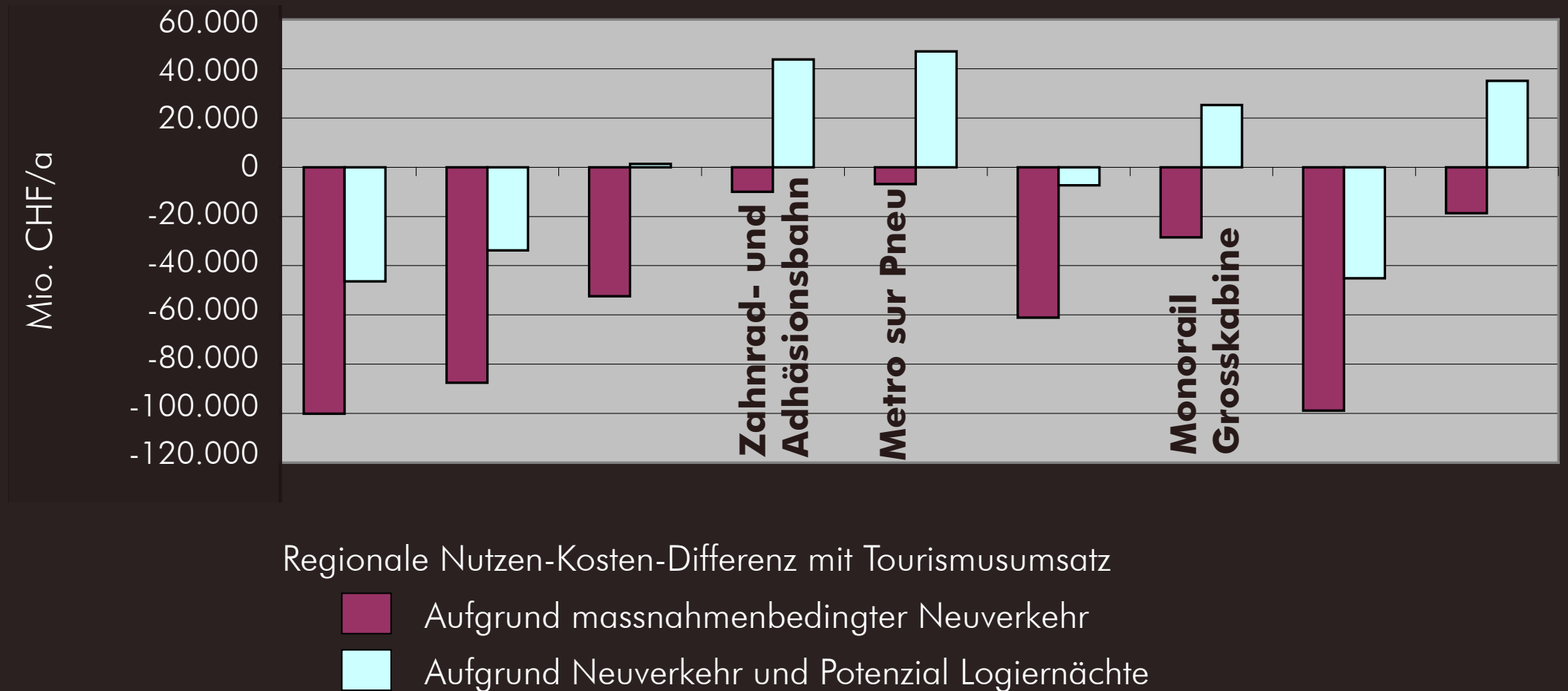


- Kosten: 1.8 Mrd.
- Fahrzeit Chur –Lenzerheide: 25 Min.
- Fahrzeit Chur – Arosa: 55 Min.

Legende

- ↑ P+R Anlage
- Spurausbau auf 3 Fahrstreifen
- - - Tunnel 2-streifig
- Anpassung Strassenraumgestaltung
- - - Ortsumfahrung erforderlich !
- Erschliessung durch Bus

Nutzen-Kosten-Analyse



Anmerkung: Heutige Subventionierung der Linie Chur – Arosa geschätzt CHF 10 Mio.

Resümee

- Zusammenschluss von 3 Tourismusregionen im Kanton Graubünden zu einer international starken ganzjährigen Feriendestination wird auf Grund der Erschliessung möglich.
- Die technische Umsetzung in Form touristisch attraktiven Erlebnisbahnen (3 Varianten) mit grossem Marktpotential ist nachgewiesen.
- Das Kosten-Nutzen-Verhältnis ist unter Berücksichtigung der Investitionen, Fahrerträge und wirtschaftlichen Nutzen für die Region positiv.
- Ausbau und Attraktivitätssteigerung der Erschliessung ohne Mehrkosten auf Grund Konzentration der Mittel möglich.

Die Schaffung einer Feriendestination mit einer für die Alpen neuartigen Erlebnisbahn und das damit verbundene touristische Potential bilden die Grundlage für eine erfolgreiche und nachhaltige Destinationsbildung.

(Vision) ... zu meinen Freunden am Telefon:

«Danke für die Einladung. Ich nehme gleich die nächste Bahn und bin in 20 Minuten bei Euch zu Tisch !»



Danke für Ihre Aufmerksamkeit